

Medieninformation

042/2020
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400
Telefax +49 351 483-2281

pressestelle.pd-dresden@
polizei.sachsen.de

Dresden,
20. Januar 2020

Landeshauptstadt Dresden

Ladendieb gestellt – Weiteres Diebesgut gefunden

Zeit: 18.01.2020, 06.40 Uhr
Ort: Dresden-Löbtau

Polizeibeamte haben am Samstagmorgen einen 41-Jährigen an der Kesselsdorfer Straße festgenommen, der zuvor Alkohol in einem Supermarkt konsumiert hatte ohne diesen zu bezahlen.

Der 41-Jährige wurde beobachtet wie er zwei Getränke im Wert von rund sechs Euro aus dem Regal nahm und trank. Alarmierte Polizisten stellten bei ihm unter anderem ein Messer fest. Außerdem hatte er zwei Fahrzeugscheine einstecken, die nicht ihm gehörten. Eine Prüfung ergab, dass der Mann offenbar zuvor die Scheiben zweier Autos auf der Kesselsdorfer Straße eingeschlagen hatte und unter anderem die Fahrzeugscheine, ein Autoradio, Schuhe sowie Getränke gestohlen hatte. Eine Schadenssumme ist nicht bekannt.

Die Polizei ermittelt gegen den russischen Staatsangehörigen unter anderem wegen Diebstahl mit Waffen und wegen der Einbrüche in die Autos. (lr)

Einbruch in Berufsschule

Zeit: 18.01.2020, 16.15 Uhr bis 19.01.2020, 10.00 Uhr
Ort: Dresden-Südvorstadt

Während des Wochenendes brachen Unbekannte in die Berufsschule an der Semperstraße ein.

Die Täter zerschlugen eine Glastür und drangen in die Schule ein. Sie brachen Büro- sowie Schulungsräume auf und entwendeten Computertechnik. Außerdem öffneten sie einen Getränkeautomat und stahlen die Geldkassette. Angaben zum Wert des Diebesgutes und der Höhe des entstandenen Schadens liegen noch nicht vor. (lr)

Hakenkreuze geschmiert

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

Zeit: 19.01.2020, 14.00 Uhr polizeibekannt
Ort: Dresden-Prohlis

Unbekannte haben ein Geschäft an der Gamigstraße mit verfassungswidrigen Symbolen verunziert.

Auf die Scheiben des Geschäftes sowie einen in der Nähe befindlichen Altkleidercontainer schmierten die Täter, mit schwarzem und rotem Farbstift, insgesamt drei Hakenkreuze. Der Schaden wurde auf rund 200 Euro geschätzt. Die Polizei ermittelt wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Sachbeschädigung. (lr)

Mädchen angefahren – Zeugen gesucht

Zeit: 17.01.2020, 07.20 Uhr
Ort: Dresden-Tolkewitz

Am Freitagmorgen ist eine Zehnjährige auf der Wehlener Straße von einem Fahrradfahrer angefahren und leicht verletzt worden.

Das Mädchen überquerte die Straße an einer Fußgängerampel in Höhe der Ludwig-Hartmann-Straße. Ein unbekannter Radfahrer kam entgegengesetzt der Fahrtrichtung von links gefahren und stieß mit der Zehnjährigen zusammen. Anschließend verließ der Unbekannte den Unfallort.

Die Polizei ermittelt wegen fahrlässiger Körperverletzung und unerlaubten Entfernens vom Unfallort.

Wer kann Angaben zum Geschehen, insbesondere dem Fahrradfahrer machen? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Landkreis Meißen

Diebstahl von Kleintransporter gescheitert

Zeit: 17.01.2020, 17.30 Uhr bis 19.01.2020, 10.45 Uhr
Ort: Stauchitz

Am Wochenende versuchten Unbekannte einen Mercedes Sprinter von der Weinbergstraße zu stehlen.

Die Täter zerstörten das Schloss der Fahrertür und öffneten so den Transporter. Im Inneren bauten sie das Zündschloss aus und entwendeten es. Es gelang nicht das Fahrzeug zu starten. Das Zündschloss hatte einen Wert von rund 100 Euro. Es entstand ein Schaden von rund 1.000 Euro. (lr)

Zwei Unfälle – Zeugen gesucht

Zeit: 17.01.2020, 11.50 Uhr

Ort: Zeithain, B 169

Am Freitagmittag kam es auf der B 169 Fahrtrichtung Riesa am Abzweig Röderau / Moritz zu zwei Verkehrsunfällen.

Der unbekannte Fahrer eines Pkw überholte einen Mercedes Sprinter (Fahrer 53). Beim Wiedereinordnen schert er zu knapp vor dem Transporter ein und zwang den 53-Jährigen zu einer Gefahrenbremsung. In der Folge geriet der Transporter ins Schlingern und kam nach rechts von der Fahrbahn ab. Der unbekannte Fahrer setzte seine Fahrt fort. Am Transporter entstand ein Schaden von rund 500 Euro.

Auf Grund dieses Unfalls musste die Fahrerin (19) eines VW Golf stark abbremsen. Der nachfolgende Opel Corsa (Fahrerin 21) fuhr auf den Golf auf. Es entstanden Schäden in Höhe von rund 4.000 Euro.

Verletzt wurde bei beiden Unfällen niemand.

Die Polizei sucht Zeugen die Angaben zu den Unfällen machen können. Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter (0351) 483 22 33 sowie das Polizeirevier Riesa entgegen. (lr)

Baum im Stadtpark beschädigt

Zeit: 15.01.2020 festgestellt
Ort: Großenhain

Unbekannte haben im Stadtpark eine Esche beschädigt. Offenbar hackten die Täter in den Stamm des Baumes. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen nicht vor.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt oder den Unbekannten machen können. Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 sowie das Polizeirevier Großenhain entgegen. (sg)

Simsonfahrer gestellt

Zeit: 17.01.2020, 07.15 Uhr
Ort: Großenhain

Großenhainer Polizeibeamte haben am Freitagmorgen einen Jugendlichen (17) gestellt, der versucht hatte sich mit einer Simson einer Kontrolle zu entziehen.

Die Polizisten wollten den 17-Jährigen auf der Weißnitzer Straße stoppen. Dieser missachtete das Anhaltesignal und flüchtete. Den Grund der Flucht stellten die Beamten wenig später fest. Nachdem sie ihn gestellt hatten, bemerkten sie, dass er ohne gültigen Versicherungsschutz unterwegs war. Der Deutsche muss sich nun wegen verbotenen Kraftfahrzeugrennen und Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz verantworten. (sg)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Graffiti

Zeit: 18.01.2020, 19.10 Uhr
Ort: Pirna

Zwei Unbekannte besprühten am Samstagabend die Wand der Brückenunterführung Am Elbufer im Bereich der Stadtbrücke.

Ein Zeuge beobachtete dies und sprach die Täter an. Diese zeigten sich uneinsichtig, woraufhin er die Polizei informierte. Bei deren Eintreffen hatten die Täter den Ort bereits verlassen. Das Graffiti ist ca. 8 Meter mal 1,5 Meter groß und mehrfarbig. Angaben zum Sachschaden liegen noch nicht vor. (lr)

Autos beschädigt – Zeugen gesucht

Zeit: 17.01.2020, 14.25 Uhr
Ort: Pirna, OT Copitz

Auf der Äußere Pillnitzer Straße sind am Freitag zwei Autos beschädigt worden.

Ein Ford Transit (Fahrer 45) fuhr in Richtung Pirna, als offenbar eine kleine Glasflasche die Seitenscheibe zerschlug. Umherfliegende Scherben verletzten den Fahrer leicht am Kopf.

Bei einem Opel Astra im Gegenverkehr wurde scheinbar durch dieselbe Flasche ein Scheinwerfer beschädigt. Es entstand ein Schaden von rund 600 Euro.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Geschehen, insbesondere zur Herkunft der Flasche machen können. Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter (0351) 483 22 33 sowie das Polizeirevier Pirna entgegen. (lr)

Verkehrsunfall mit Hund – Zeugen gesucht

Zeit: 18.01.2020, 21.00 Uhr
Ort: Pirna, OT Sonnenschein

Am Samstagabend kam es am Schloßpark zu einem Verkehrsunfall bei dem ein Hund tödlich verletzt wurde.

Die Hundehalterin (60) war mit ihrem Hund spazieren. Dieser riss sich unvermittelt los und rannte auf die Fahrbahn. Dort wurde er von einem unbekanntem Fahrzeug erfasst und so schwer verletzt, dass er verstarb. Das Auto entfernte sich von der Unfallstelle.

Wer kann Angaben zum Unfallhergang, insbesondere dem unbekanntem Fahrzeug machen? Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter der (0351) 483 22 33 und das Polizeirevier Pirna entgegen. (lr)

Wasserbehälter und Papiertonne gestohlen

Zeit: 18.01.2020, 11:15 Uhr polizeibekannt
Ort: Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Unbekannte versuchten am Sonnabend in ein im Umbau befindliches Haus an der Kleinwolmsdorfer Straße einzubrechen.

Der Eigentümer bemerkte Einbruchsspuren an der Haustür. Bei einer Kontrolle stellte er das Fehlen eines Wasserbehälters sowie einer Papiertonne von dem Grundstück fest. Ins Haus gelangten die Täter offensichtlich nicht. Kurze Zeit später sah der Zeuge weitere Beschädigungen. Die Unbekannten hatten offenbar erneut versucht in das Haus einzudringen, was wiederum misslang. Der entstandene Schaden wurde auf 1.000 Euro beziffert. (lr)